

Der Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte vergibt zum Sommersemester 2019 und zum Wintersemester 2019/2020 ein „go-east“-Stipendium für einen ein- oder zweisemestrigen Aufenthalt an der Higher School of Economics in St. Petersburg. Das fünfmonatige Stipendium beinhaltet einen monatlichen Zuschuss zu den Aufenthaltskosten, eine Reisekostenpauschale sowie ggf. die Übernahme von Sprachkursgebühren.

Vollständige Bewerbungen sind bis zum 22.07.2018 bei Prof. Dr. Anke Hilbrenner (anke.hilbrenner@uni-goettingen.de) einzureichen. Sie umfassen:

- Motivationsschreiben im Umfang von 1-2 DIN A4-Seiten
- Flex-Now-Auszug inkl. bereits erfolgter Anmeldungen zu zukünftigen Klausuren
- Sprachnachweis(e)
- Ggf. Kopie des Bachelorzeugnis inkl. Übersicht aller Einzelleistungen (nicht beglaubigt)

Die Higher School of Economics gehört zu den besten Forschungs- und Lehranstalten in der Russischen Föderation. Das Institut für Geschichtswissenschaften des Standortes St. Petersburg (<http://sh.spb.hse.ru/en/history/>) zeichnet sich durch Schwerpunktsetzungen in Vergleichender Imperiumsgeschichte, Umwelt- und Technikgeschichte sowie dem Master „Usable Pasts“ aus. Der Lehrkörper setzt sich aus russischem, US.-amerikanischem und deutschem Personal zusammen. Unterrichtssprache ist Englisch, die Möglichkeit, Russischkurse zu besuchen, besteht.